

## Zu Saisonende brach das Eis bei den Eisbrechern

**Eishockey** | Bei letzten „Learn-to-Play-Turnier“ im Happyland gab es eindrucksvolle Tore.

Zu Saisonende lud der EHC Eisbrecher Klosterneuburg zur 3. U-8-/U-10-Trophy in die Winterlounge. Sieben Teams aus Wien und NÖ (KEV Young Eagles Krems, EHC Tulln, UEC Dragons Mödling, sowie je zwei Teams des KIC Wien, der Vienna Tigers und der Gastgeber) jagten beim bereits traditionellen Learn-to-play-Turnier dem Puck hinterher.

Laut Regeln der IIHF gibt es bei dieser Turnierart keine Sieger, alles lief unter dem Motto „dabei sein ist alles“, obwohl die jungen Eishockeycracks ihr Können eindrucksvoll zeigten.



Mehr Fotos auf [klosterneuburg.NÖN.at](http://klosterneuburg.NÖN.at)



Die U-8-Eisbrecher gehen nach ihrem letzten Heimturnier in die verdiente Sommerpause: Jakob Gabritsch, Kilian Hammer, Rafael Scheruga (vorne, v. l.), Celina Rimpl, Daria Scheruga, Joseph Strobl, Theo Rossmannith, Arthur Banko, Daniel Ruis (mittlere Reihe), Trainerin Manuela Scheruga, Valentin Schwertner, Michael Katzmayer, Daniel Pourazim, Maria Ruis und Gebhard Banko (hinten).

Foto: Eisbrecher